Ausbildung wichtigste Säule der Fachkräftesicherung

Die wichtigsten Ergebnisse unserer Studien aus Q1 2023

Hoher Bedarf an Fachkräften mit Ausbildung

65 % Fachkräfte mit Ausbildung

35 % Akademiker

ca. **1.400** neue **Ausbildungsplätze** jedes Jahr

Die **Übernahmequote** nach der Ausbildung liegt bei **>90%**

56 % aller Unternehmen **konnten nicht** alle Ausbildungsstellen **besetzen**

Bei welchem Schritt des Bewerbungsprozesses scheiterte die Besetzung der vakanten Stelle(n)?

Mehrfachnennung möglich

11 % Zu Beginn – denn wir haben **überhaupt keine Bewerbungen** erhalten.

72 % Zu Beginn – denn wir haben **keine passenden Bewerbungen** für die vakanten Ausbildungsstellen erhalten (da die Bewerbungen z. B. nicht die qualifikatorischen Mindestanforderungen erfüllten).

67 % Kandidaten mit bereits unterzeichneten Verträgen **sprangen bis zum Ausbildungsbeginn ab.** Eine Nachbesetzung war nicht mehr möglich.

17 % No shows: Die Jugendlichen sind **zum ersten Tag** einfach **nicht erschienen.**

Größter Bedarf an folgenden Ausbildungsberufen:

41 % Chemikant:innen

36 % Industriemechaniker:innen

23 % Energieelektroniker:innen

Größter Bedarf bei Akademikern

53 % Ingenieur:innen

Zuwanderung aus Drittstaaten

HessenChemie

Neues Potenzial zur Fachkräftesicherung noch wenig genutzt

Erst jedes fünfte Unternehmen rekrutiert aus Drittstaaten

Haben Sie in den letzten Jahren Mitarbeiter*innen aus dem außereuropäischen Ausland aktiv gesucht und letztlich in Ihrem Unternehmen angestellt?

Ja **18 %**

Nein **82 %**

Wie wird der Anstellungsprozess in administrativer Hinsicht bewertet?

Es gab Hürden	Lief gut
65 %	35 %

TOP 3 Hürden bei der Rekrutierung aus Drittstaaten:

64 % Zu viel Bürokratie

50 % Verfahren zu lang

43 % Sprache als Barriere

Gründe dafür sind:

Bislang kein Bedarf	54 %
Noch nicht in Betracht gezogen	39 %
Fehlendes Handlungswissen	21 %
Auf Hindernisse gestoßen	11 %

> Wir müssen uns in Zukunft als attraktives Einwanderungsland positionieren und jetzt die Voraussetzungen für eine schnellere und gesteuerte Zuwanderung schaffen.

Dirk Meyer, Hauptgeschäftsführer Arbeitgeberverband HessenChemie

Zahlen sind gerundet